



Lufttüchtigkeitsanweisung (AD)

AD Nr.: 2016-0259

Ausgabe: 21. Dezember 2016



Bemerkung: Diese Lufttüchtigkeitsanweisung (AD) ist von der EASA in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 216/2008 herausgegeben, im Auftrag der Europäischen Gemeinschaft, seiner Mitgliedstaaten und der Drittstaaten, die an den Aktivitäten der EASA unter Artikel 66 dieser Verordnung teilhaben.

Hinweis: Diese Übersetzung wurde vom Bundesausschuss Technik des Deutschen Aero Club e.V. nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt und wird ohne Gewähr veröffentlicht. Im Zweifelsfall ist der englische Originaltext verbindlich.

Diese LTA wird in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) 748/2012, Teil 21.A.3B herausgegeben. In Übereinstimmung mit Verordnung (EG) 1321/2014, Anhang I, Teil M.A.301 muss die fortlaufende Lufttüchtigkeit eines Luftfahrzeugs durch die Durchführung aller anwendbaren LTAs sichergestellt werden. Konsequenterweise darf niemand ein Luftfahrzeug in Betrieb nehmen, auf welches eine LTA zutrifft, es sein denn in Übereinstimmung mit den Anforderungen dieser LTA oder anderweitig durch die Agentur festgelegt [VO (EG) 1321/2014, Anhang I, Teil M M.A.303] oder genehmigt durch die Behörde des Eintragsstaates [VO (EG) 216/2008, Artikel 14(4)].

Halter der Musterzulassung

DG-FLUGZEUGBAU GmbH

Muster/Baureihe(n)

DG 500, DG 800 und DG einsitzige Segelflugzeuge mit Hilfsantrieb

Wirksamkeitsdatum:	04 Januar 2017
Kennblatt (TCDS) – Nummer:	EASA.A.067, EASA.A.233, EASA.A.239
Ausländische AD:	Nicht zutreffend
ersetzt:	Keine

ATA 28 – Kraftstoff – Kraftstoffschläuche – Inspektion/Austausch

Hersteller:

DG-Flugzeugbau GmbH (zuvor Glaser-Dirks Flugzeugbau GmbH)

Betroffen:

DG-500 M, DG-500 MB, DG-800 A, DG-800 LA, DG-800 B, DG-400 und DG-600 M Segelflugzeuge mit Hilfsantrieb, alle Werknummern.

Grund:

Während der Instandhaltung und jährlichen Inspektionen stellte DG fest, dass einige Kraftstoffschläuche mit textiler Ummantelung, die ab dem Beginn des Jahres 2015 installiert wurden, mit der Zeit weich oder undicht werden. Die vermutete Ursache für diesen vorzeitigen Verschleiß ist ein Herstellungsfehler einer bestimmten Charge von Kraftstoffschläuchen.

Dieser Zustand könnte, wenn er nicht behoben wird, zu einem Abknicken der Kraftstoffschläuche führen, was möglicherweise eine verringerte Kraftstoffzufuhr und damit einen teilweisen oder vollständigen Leistungsverlust zur Folge haben kann.

Um diesem unsicheren Zustand zu begegnen hat DG-Flugzeugbau die Technische Mitteilung TM 800-44, 500-10, DG-SS-02 veröffentlicht, welche Anweisungen für die Kontrolle und den Austausch enthält.

Aus den oben genannten Grund fordert diese AD eine Kontrolle und den Austausch der betroffenen Kraftstoffschläuche.

Erforderliche Maßnahme(n) und Fristen:

Erforderlich wie angegeben, wenn nicht schon zuvor durchgeführt:

- (1) Innerhalb von 30 Tagen nach dem Wirksamkeitsdatum dieser AD sind – soweit sie nach dem 01. Januar 2015 eingebaut wurden - alle Kraftstoffschläuche mit textilem Gewebegeflecht im Rumpf entsprechend den Anweisungen der DG Flugzeugbau TM 800-44, 500-10, DG-SS- 02 zu kontrollieren.
- (2) Falls während einer Kontrolle nach (1) dieser AD irgendwelche Knicke oder feuchte Stellen in der Textilummantelung gefunden werden, tauschen Sie innerhalb von 14 Tagen alle Kraftstoffschläuche gegen einsatzfähige Schläuche (ohne Textilummantelung), entsprechend der DG Flugzeugbau TM 800-44, 500-10, DG-SS-02.

Weitere Veröffentlichungen:

DG Flugzeugbau TM 800-44, 500-10, DG-SS-02, Originalausgabe vom 09. November 2016.

Die Verwendung späterer genehmigter Ausgaben dieser Dokumente ist erlaubt um die Anforderungen dieser AD zu erfüllen.

Bemerkungen:

1. Auf Antrag und mit ausreichender Begründung kann die EASA alternative Methoden zur Übereinstimmung mit dieser LTA genehmigen.
2. Auf Grund der notwendigen Maßnahmen und der Reaktionszeiten, hat die EASA entschieden, eine endgültige LTA heraus zu geben, verbunden mit der Aufforderung zur Kommentierung und den Kommentierungsprozess auf die Zeit nach der Veröffentlichung zu verschieben.
3. Anfragen zu dieser AD sollen an die EASA Safety Information Section, Certification Directorate, gesandt werden. E-Mail: Ads@easa.europa.eu
4. Bei Fragen zum technischen Inhalt der Anforderungen dieser AD kontaktieren sie bitte:
DG-Flugzeugbau GmbH, Otto-Lilienthal Weg 2, D-76646 Bruchsal, Germany,
Tel.: +49 (0)7251 302 0140,
E-mail: dirks@dg-flugzeugbau.de

Kopien sind nicht kontrolliert. Prüfen Sie den Revisionsstatus über das EASA-Internet